an einen Haushalt!
zugestellt durch Post.at

Stuhlfeldner Gemeindezeitung

Ausgabe

Nr. 50

im

Dezember 11

salzburger bildungswerk stuhlfelden

STUHLFELDEN
BOGENDORF

Liebe Stuhlfeldnerinnen und Stuhlfeldner!

Wie schnell die Zeit vergeht – das Jahr 2011 geht schon wieder dem Ende zu!
Ich möchte die Gelegenheit nutzen euch allen - für eure Bereitschaft im dörflichen Geschehen aktiv mitzuwirken – zu danken.

Laufende Projekte wie die Trennung der Ortskanalisation und die Kanalisation in Wilhelmsdorf, der Pfarrhof, die Wilhelmsdorfer Salzachbrücke, die Sanierung der Schlossmauer, sowie die Einfahrt beim Schloss, konnten heuer abgeschlossen werden bzw. an einigen Projekten, wie dem Dürnbergweg, kann im Frühjahr wieder weitergearbeitet werden.
Für das nächste Jahr sind weitere notwendige Projekte geplant.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei Vizebürgermeister Cornel Knapp und der gesamten Gemeindevertretung für die ausgezeichnete und kooperative Zusammenarbeit bedanken!

Auch im Neuen Jahr werden wieder zahlreiche Aktivitäten und Feste in Stuhlfelden stattfinden! Allen voran das Brauchtumsfest der Pinzgauer Heimatvereinigungen am 2. und 3. Juni, am 14. und 15. Juli die Staatsmeisterschaft der Bogenschützen und am 21. und 22. Juli der 2. Internationale Gaisstein-Inline-Cup mit der WIAC-Junioren-Europameisterschaft!
Ich möchte jetzt schon ALLE darum bitten, bei diesen – so großen – Veranstaltungen wie immer eifrig mitzuwirken!

Ein Dankeschön an alle meine Mitarbeiter für die geleistete Arbeit. Den Vereinen für ihre tatkräftigen Ausrückungen und der Bereitschaft immer wieder Feste durchzuführen. Allen Ehrenamtlichen die ihre Zeit und ihr Engagement für die Gemeinschaft zur Verfügung stellen und ALLEN die auf irgendeine Weise zu einem guten Miteinander beitragen!

Ich wünsche euch und euren Familien Gesundheit, Fröhlichkeit und Zufriedenheit und für das Neue Jahr alles Gute und Gottes Segen.

Mit lieben Grüßen,
eure Bürgermeisterin
Sonja Ottenbacher

Wir über uns

Kindergarten

Es ist ein Wunder, sagt das Herz.
Es ist eine große Verantwortung, sagt der Verstand.
Es ist viel Sorge, sagt die Angst
Es ist eine enorme Herausforderung, sagt die Erfahrung
Es ist das größte Glück, sagt die Liebe.

Emberger-Astl Rosi, unsere Kindergartenpädagogin, wurde zum 2. Mal stolze Mutter:

Sophia, geboren 11. Juli 2011
Herzlichen Glückwunsch an Rosi und Christoph.

****

Seit September 2011 verstärken **Friesinger Anita** als Pädagogin und **Angela Aperjan** als Sonderkindergartenhelferin unser Team.

Liebe Anita, liebe Angela, wir wünschen Euch viel Freude und Spaß an eurer Arbeit mit den Kindern.

****

Bauhof

Im Oktober 2011 hat sich Egger Franz beruflich verändert. Wir bedanken uns nochmals für seine hervorragende Arbeit, besonders im Schwimmbad der Gemeinde Stuhlfelden. Für seine berufliche und private Zukunft wünschen wir ihm das Allerbeste.

Höller Thomas wird von April bis September unser Bauhofteam als Bademeister unterstützen. Lieber Tom, herzlich Willkommen im Team!

Dank
der Frau Bürgermeister und der Gemeindevertretung

Katholische Frauenbewegung:

Frieda Innerhofer hat bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung ihre Tätigkeit als Obfrau der Katholischen Frauenbewegung an Mölgg Traudi übergeben. Liebe Frieda, vielen Dank für deine wertvolle, langjährige ehrenamtliche Tätigkeit. Mölgg Traudi wünschen wir für ihre Aufgabe alles Gute.

Blumen sind die Liebesgedanken der Natur.

(Bettina von Arnim)

Ein besonderer Dank an Wallner Maridl, die sich seit vielen Jahren um die Waldkapelle angenommen hat. Liebe Maridl, vielen Dank für deine wunderschöne Gestaltung unserer Waldkapelle.

Gleichzeitig möchten wir uns bei den „Blumenbetreuerinnen“ unserer Gemeinde bedanken.

Sektionsleiterwechsel USV

Mayrhofer Franz hat die Sektion Volleyball an Wallner Kathrin und Toni Egger-Gassner übergeben. Lieber Franz, Danke für deine Arbeit und deinen Einsatz für den Volleyballsport!

Die Sektion Wintersport wurde von Jud Alois jun. von Harti Buchholzer übernommen. Zum Glück bleibt Harti als Sektionsleiter Inlineskate dem USV erhalten. DANKE dafür!

Den neugewählten Sektionsleitern viel Glück und Freude an ihrer Arbeit.

Wir gratulieren!

Besondere Geburtstage:

80 Jahre:
Aigner Frieda
Egger Franz
Kreidl Alfred
Oberhauser Erna
Stöckl Martin
Treichl Katharina
Voithofer Siegfried

85 Jahre:
Enzinger Maria
Lemberger Josef
Steger Anna
Voglreiter Katharina

90 Jahre:
Gruber Anna
Steger Maria

92 Jahre:
Weiß Lorenz (PWH)

98 Jahre:
Oberleitner Frieda (PWH)

Ehejubilare:

40 Jahre:
Steiner Elfriede und Albert
Wallner Anna und Josef
Voithofer Helga und Erwin

50 Jahre:
Altenberger Josefine und Anton
Enzinger Martha und Rudolf
Madreiter Helga und Ernst
Steiner Anna und Johann

55 Jahre:
Steger Anna und Peter
Ofner Maria und Franz
Lechner Helene und Friedrich

Geburten:

Thomas	Kogler Daniela	Philipp	Haberfellner Gabriele
Sebastian	Fuchs Karoline	Lukas	Hutter Sarah
Tobias	Klettner Katrin	Lea	Rattensberger Carina
Julius Ernst	Rangetiner Barbara	Florian Alexander	Enzinger Katharina
Shanaya	Buchner Heidi	Alina	Kröll Sylvia
Laura	Schernthaner Romana		

Wir trauern um:

20.02.2011	Hollaus Josef	17.09.2011	Gassner Hildegard
07.03.2011	Pfeffer Franz	30.10.2011	Keil Johann
31.03.2011	Pigler Maria	11.11.2011	Legat Aloisia
13.04.2011	Pletzer Ferdinand	20.11.2011	Stockmaier Maria
31.08.2011	Knapp Stephan		

Steuern und Abgaben 2012

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung Stuhlfelden vom 15.12.2011 werden die Gemeindesteuern bzw. Abgaben und Gebühren für das Rechnungsjahr 2012 wie folgt festgesetzt:

1.) Gemeindesteuern

a)	Grundsteuer -A-	500%			
b)	Grundsteuer -B-	500%			
c)	Kommunalabgabe	3%			
d)	Hundesteuer	€ 30,--			
e)	Musikbox- u. Automatenabgabe	€ 11,--			
f)	Ortstaxe	€ 0,985	ab 1.6.2012	€ 1,10	
	Sbg. FVFF	€ 0,05			

2.) Verordnung der Bürgermeisterin über die besondere Ortstaxe

			bis 31.5.2012	ab 1.6.2012
g)	Ortstaxenpauschale gem. §§ 1,2 u. 4			
	LGBl.Nr. 62/1992 i.d.g.F	mehr als 80 m² Nutzfläche	€ 354,60	€ 396,00
		mehr als 40 m² Nutzfläche	€ 275,80	€ 308,00
		bis 40 m² Nutzfläche	€ 197,00	€ 220,00
		dauernd abgestellte Wohnwagen	€ 177,30	€ 143,00
	Zuschlag in Höhe von 30%:			
	für Ferienwohnungen über 80 m² mit		€ 106,38	€ 118,80
	für Ferienwohnungen von 40 m² bis einschl. 80 m² mit		€ 82,74	€ 92,40
	für Ferienwohnungen bis einschl. 40 m² mit		€ 59,10	€ 66,00
	für dauernd abgestellte Wohnwagen mit		€ 38,42	€ 42,90

3.) Abgaben und Gebühren:

i)	Kanalbenützungsgebühren je m3	€ 3,10	+ 10% MWSt.	=	€ 3,41	
j)	Interessentenbeiträge pro Punkt der Punktebewertungs-VO	€ 510,--	+ 10% MWSt.	=	€ 561,00	
k)	Müllabfuhrgebühren pro Müllsack	€ 5,82	+ 10% MWSt.	=	€ 6,40	
	-"- Sockelbetrag je Haushalt	€ 38,18	+ 10% MWSt.	=	€ 42,--	
	Abfallwirtschaftsgebühr:					
	120 l Tonne	€ 5,45	+ 10% MWSt.	=	€ 6,--	
	80 l Tonne	€ 4,55	+ 10% MWSt.	=	€ 5,--	
	60 l Tonne	€ 3,64	+ 10% MWSt.	=	€ 4,--	
	40 l Tonne	€ 2,73	+ 10% MWSt.	=	€ 3,--	
Sperrmüllanlieferungen je kg		€ 0,27	+10% MWSt.	=	€ 0,30	
Schlachtabfälle je kg		€ 0,36	+ 10% MWSt.	=	€ 0,40	

l)	Friedhofsgebühren:	Familiengrab	€ 40,--	
		Urnen	€ 26,--	
		Einzelgrab	€ 33,--	
		Doppelgräber	€ 44,--	
		Wandtafel	€ 22,--	
m)	Urnentafel für Bestattung		€ 150,-	

4.) Privatrechtliche Entgelte:

n)	Kindergartengebühren	f. 1 Kind	€ 59,09	+ 10% MWSt. =	€	65,--
		f. 2 Kinder	€ 100,00	+ 10% MWSt. =	€	110,--

Kinder im letztem Kindergartenjahr → GRATIS
individuelle Förderung gewisser Altersgruppen, ab 01.09.2011 indexgesichert

5.) Miete Gruppenraum Gemeinde pro Veranstaltung

o)	€ 25,--+ 20 % MWSt.	=	€	30,--

Schneeräumung; Anrainerpflichten

§ 91. Bäume und Einfriedungen neben der Straße.

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

§ 93. Pflichten der Anrainer.

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

(3) Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden.

Bei **öffentlichen Privatstraßen** ist der jeweilige Grundeigentümer zur Räumung und Streuung verpflichtet.

Bei **Interessentenstraßen** ist die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung verpflichtet.

Gelegentlich werden bestimmte Teilstücke von Gehsteigen und Gehwegen, die sich **nicht in der Pflicht** der Gemeinde befinden, sowie öffentliche Privatstraßen und Interessentenstraßen vom Winterdienst der Gemeinde Stuhlfelden mitbetreut.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

- diese Winterarbeiten durch die Gemeinde Stuhlfelden eine freiwillige Arbeitsleistung darstellen, die unverbindlich sind und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Straßeneigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung iS des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Außerdem kann es aus arbeitstechnischen Gründen in diesen Teilbereichen eventuell zu Verzögerungen oder in dem besonderen Fall zur Nichträumung oder Streuung seitens der Gemeinde kommen.
Daher wird darauf hingewiesen, **dass in jedem Fall der Grundeigentümer für die Räumung bzw. Streuung zuständig ist.**

Die Gemeinde Stuhlfelden ersucht um Kenntnisnahme sowie um gewissenhafte Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen durch die jeweiligen Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Allgemeine Informationen

Christbaumabholaktion

Die Gemeindearbeiter holen euren alten Christbaum

am 9. Jänner 2012
ab 07:00 Uhr!

Bitte den Christbaum an die übliche Restmüllsammelstelle legen.

Natürlich besteht weiterhin die Möglichkeit die Christbäume kostenlos auch zu einem späteren Zeitpunkt im Recyclinghof zu entsorgen.

Weiters weisen wir euch darauf hin, dass Christbäume und Adventkränze etc. nicht mittels Bioabfalltonne entsorgt werden dürfen.

****

Sprechtage 2012
Pensionsversicherungsanstalt

in der Gebietskrankenkasse Zell am See, Ebenbergstraße 3
jeden Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr (entfällt bei Feiertag)

Informationen unter: 05 03 03 (Dienstzeit: Mo - Fr 7.00 - 15.00 Uhr) PVA der Arbeiter und Angestellten, Außenstelle Salzburg, Schallmooser Hauptstraße 11, 5021 Salzburg

****

Sprechtage 2012
Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Ort: Stadtgemeindeamt Mittersill, jeweils Mittwoch, von 13.00 bis 15.00 Uhr

18.01.2012	11.04.2012	11.07.2012	10.10.2012
22.02.2012	16.05.2012	22.08.2012	14.11.2012
14.03.2012	13.06.2012	12.09.2012	12.12.2012

****

KOSTENLOS

pepp – PRO ELTERN PINZGAU+PONGAU
Brucker Bundesstraße 88/9
5700 Zell am See
Tel.: 06542/56531
Email: office@pepp.at
Internet: www.pepp.at

ELTERNBERATUNG IN STUHLFELDEN

TREFF ZU PFLEGE-, STILL- und ERNÄHRUNGSFRAGEN
Für Eltern mit Babys und Kleinkindern bis 6 Jahren
Jeweils am 2. + 4. Montag im Monat
von 09:30 bis 11:30 Uhr im Gemeindezentrum
Pflege von Säuglingen und Kleinkindern, Stillen, Flaschennahrung, Zufüttern, Einführung von Beikost, Beobachtung von Gewicht und Wachstum, praktische Tipps für den Alltag...
Pflege-, Still- und Ernährungsberatung Einzelberatung oder Hausbesuch bei Bedarf
Tipps und Beratung zum Stillen sowie zur Ernährung und der Pflege von Säuglingen und Kleinkindern.
Isabella Grundner, ☏ 0664/4749481
Dipl. Kinderkrankenschwester

PROJEKT: Straßenkinder

Aurach, November 2011
Stuhlfelden, Dez 2011

Liebe Freunde!

Im Oktober dieses Jahres tröstete die brasilianische Präsidentin Dilma Rousseff das finanzgeplagte Europa mit den Worten: *„Wir lassen euch nicht im Stich."*

Im Stich gelassen werden in Brasilien nach wie vor:

- Millionen Kinder, die auf der Straße leben
- Indios, die verzweifelt um die letzten Rückzugsgebiete kämpfen
- unzählige in den Favelas lebende Menschen, ohne soziale Sicherheit und ohne Bildungsmöglichkeiten

Rund um Rio werden gerade Favelas dem Erdboden gleichgemacht, um Grund und Boden für die anstehende Fußball-Weltmeisterschaft im Jahr 2014 und die Olympischen Spiele im Jahr 2016 zu bekommen. Man spricht in diesem Zusammenhang von „zukünftig gewinnbringenden Olympiaimmobilien".
Täglich berichten Medien von Drogenrazzien in den Favelas in und um Rio.
All dies treibt Herbergsuchende und Kriminelle in jene benachbarten Zonen, in denen Waldemar Boff arbeitet.

Waldemar hat uns überraschend im Oktober besucht. Er sprach von schwerer Last, auf manchmal müden Schultern. Es ist schwer für ihn, angesichts der großen Worte „Wir lassen euch nicht im Stich" Spenden für seine Projekte zu sammeln (allein in Italien hatte er während seines 14-tägigen Aufenthaltes 16 Vorträge zu halten).

Die Projekte von Waldemar sind immer noch Oasen in der Tristesse – Orte der Hoffnung.
Viele Projekte, die wir vor Jahren noch im Aufbau gesehen haben, sind fertig gestellt.

Hier gilt: Menschlichkeit vor Wirtschaftlichkeit!

DANKE für euer Vertrauen, DANKE für eure Unterstützung!

Gustav und Edi

Kontinuierliche Hilfe ist planbare Hilfe.
Unterstützt Waldemar Boff mit einem monatlichen Dauerauftrag!

Konto-Nr. 1108505, BLZ: 20505 (Sparkasse Kitzbühel)
Konto-Nr. 1088798, BLZ: 35039 (RAIBA STUHLFELDEN)
Projekt Straßenkinder – Insel der Hoffnung *(Vereinsregisterzahl 122238939)*

Anfragen und Informationen:
Fam. Themel, Kochauweg 10, 6371 Aurach - Tel.: 05356-63642 - Email: It@aon.at
Edi Schnitzhofer 5714 Stuhlfelden 105 Tel.: 0664/4434893

Im Jahr 2011 überwiesene Spendengelder nach Brasilien: EUR 30.000,-- !
davon ca. 2100,- € aus Stuhlfelden

Weiterbildung IN der Region!
„Lernende Region Oberpinzgau“

Ziel der „Lernenden Region Oberpinzgau“ ist es vor allem Weiter-Bildungsmaßnahmen IN die Region zu holen, sowie eine Transparenz der regionalen Bildungsangebote zu schaffen. Mit diesem EU-Projekt wollen der Regionalverband, die regionalen Bildungsinstitute und die Leader Region Nationalpark Hohe Tauern der heimischen Bevölkerung einen leichteren Weg aufzeigen, Schulabschlüsse nachzuholen und die Aus- und Weiterbildung voranzutreiben.

Interessierte können sich auf der Homepage des Regionalverbandes (www.oberpinzgau.info) per Mausklick informieren, wo und wann in der Region welcher Kurs angeboten wird.
Im berufsbildenden Bereich ist das Angebot sehr stark auf Zell am See und Salzburg ausgerichtet. In der Region Oberpinzgau selbst sind kaum berufsbildende Angebote zu finden. Beachtet man die teilweise große Entfernung zu diesen Ballungsräumen, wird deutlich, dass Handlungsbedarf besteht. Deshalb sind im Jahr 2012 konkrete Qualifizierungsmaßnahmen in folgenden Bereichen geplant:

- Tourismus
- Soft Skills und MitarbeiterInnenschulung
- Energieausweis und baurechtliche Grundlagen
- Nachholen des Hauptschulabschlusses
- **Nachholen der Berufsreifeprüfung in Mittersill**

MIT UNTERSTÜTZUNG VON EUROPÄISCHER UNION, BUND UND LAND

Wer sich für einen dieser Abschlüsse interessiert, kann die Ansprechpartnerin für das Projekt in der Region, Frau Mag.□ Silke Voithofer, kontaktieren.
Telefon-Nr.: 0664/88 469 717 oder E-Mail:
silke.voithofer@eb.salzburg.at

verfasst: Silke Voithofer

****

Kinderbetreuungskosten – von der Steuer absetzbar

Ab dem Steuerausgleich 2009 können Kosten für die Kinderbetreuung bis zu € 2.300,- / Kalenderjahr als außergewöhnliche Belastung abgesetzt werden, wenn

- Das Kind unter 10 Jahre alt ist
- Sie für mehr als 6 Monate im Jahr Familienbeihilfe bezogen haben
- Die Betreuung in einer öffentlichen o. privaten Kinderbetreuungseinrichtung, bei Tageseltern oder durch eine "Pädagogisch qualifizierte Person" erfolgt ist.

Leider kennen viele Familien diese Möglichkeit noch nicht, sich bares Geld vom Finanzministerium zurück zu holen – von budgetierten 167 Millionen Euro pro Jahr haben sich die Familien nur 37 Millionen "abgeholt", der Rest blieb liegen!

Seit Sommer gibt es außerdem einen rückwirkenden Erlass des Finanzministeriums, der die Geltendmachung dieser Ansprüche erleichtert: waren bisher nur die reinen Betreuungskosten absetzbar, so gilt das in Zukunft auch für Essen und Bastelbeiträge. Für Ferienlager können sämtliche Kosten (z. B. auch für Verpflegung, Unterkunft, Sportveranstaltungen, Fahrtkosten mit dem Bus von und zum Ferienlager) berücksichtigt werden, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgt.

Weiter Infos:
Forum Familie Pinzgau – Elternservice des Landes, Christine Schläffer
Tel. 0664-82 84 179,
Email: forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at

Beruf und Familie unter einen Hut gebracht

Tagesmütter – flexible Variante der Kinderbetreuung und berufliche Alternative

Spielen, basteln, trösten, kochen, singen und zuhören - die Tätigkeiten einer Tagesmutter sind vielfältig. Mit Engagement, Freude und Liebe betreuen die rund 170 Tagesmütter des Hilfswerks Kinder gemeinsam mit dem eigenen Nachwuchs in ihrer Wohnung. Eine kind- und elterngerechte Unterstützung für Berufstätige – und eine berufliche Alternative für Mütter.

Gerade jungen Familien ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein großes Anliegen. Das allerwichtigste für Eltern ist, die Kleinen während ihrer Abwesenheit in besten Händen zu wissen. Diesem Anspruch wird die Kinderbetreuung durch Tagesmütter gerecht: Sie sind kein Mutterersatz, betreuen Kinder jedoch gemeinsam mit den eigenen Sprösslingen in ihrer Wohnung. Dadurch erleben die Kleinen eine familienähnliche Atmosphäre und haben Spaß beim Spielen mit Gleichaltrigen.

Die Betreuung in Kleingruppen ermöglicht der Tagesmutter, jeden einzelnen ihrer Schützlinge individuell zu fördern und auf seine Bedürfnisse einzugehen. Damit können die Kinder dauerhafte Beziehungen aufbauen und haben vielfältige Möglichkeiten des sozialen Lernens: Sie können sich am Vorbild der Älteren orientieren und Rücksichtnahme auf Jüngere lernen. Doch nicht nur für Kleinkinder ist die Tagesmutter eine optimale Alternative, auch für die flexible Nachmittagsbetreuung von Schulkindern bietet sie viele Vorteile. Vom gemeinsamen Mittagstisch nach der Schule bis zur Erledigung der Hausaufgaben in Gemeinschaft mit Gleichaltrigen – die Tagesmutter ist die ideale Betreuungsform für Kinder aller Altersgruppen.

Auch in Stuhlfelden haben wir mit Frau Sandra Höller eine engagierte Tagesmutter.

Ein familienfreundlicher Beruf

Für Frauen, die gerne mit Kindern arbeiten und Familie und Beruf vereinbaren möchten ist der Beruf der Tagesmutter ideal. Das Hilfswerk bietet Tagesmüttern eine pädagogische Ausbildung mit dem Abschlusszertifikat für das Berufsbild Tagesmutter, die auch für die Erziehung der eigenen Kinder von Gewinn ist. Berufsbegleitend werden Supervision, Lerncoaching und Praxisbegleitung angeboten. Laufend können sie an Fortbildungskursen teilnehmen und erfahren kompetente Unterstützung durch das engagierte Team der Fachabteilung *Kinder Jugend und Familie* des Hilfswerks.

Sind Sie neugierig geworden?

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.hilfswerk.at oder im

Familien- und Sozialzentrum Mittersill
Hintergasse 2/3
5730 Mittersill
Tel.: 06562 / 5509
mittersill@salzburger.hilfswerk.at

NEU: Mit dem Linienbus gratis zur Panoramabahn

Um den Skifahrern den Aufenthalt so angenehm und einfach wie möglich zu gestalten, bietet die Panoramabahn seit der Wintersaison 2011/12 die kostenlose Benützung der Linienbusse zwischen Uttendorf und Krimml an.
Voraussetzung ist ein gültiger Skipass oder Skisportausrüstung.

Gültiger Zeitraum: 18.12.2011 bis 15.04.2012, während der Betriebszeiten der Panoramabahn Kitzbühler Alpen
Natürlich bleibt die Regelung Gratis mit der Pinzgauer Lokalbahn zu fahren gleich.

****

Handwerker im Sonderpädagogischen Zentrum Stuhlfelden

Mit großem Eifer haben die Schüler der 2. S-Klasse mit ihrer Lehrerin Eva Lassacher Weihnachtssterne gebastelt. Sie wurden aus Holz ausgeschnitten, weiß angestrichen und mit Serviettentechnik verschönert. Der Obmann des USV Stuhlfelden, Rummer Ferdinand, hat bei ihnen 40 Sterne bestellt, die bei der Weihnachtsfeier des USV an die ehrenamtlichen Mitarbeiter verteilt wurden. Stolz präsentieren die Schüler ihre kleinen Kunstwerke und freuen sich, dass auch die Beschenkten viel Freude mit den selbstgebastelten Sternen haben.

Bild:
Die stolzen Bastler der 2 S- Klasse mit Lehrerin Eva Lassacher und USV Obmann Ferdinand Rummer

****

Großzügige Spende

Die Freiwillige Feuerwehr Stuhlfelden mit Ortsfeuerwehrkommandant OBI Martin Mayrhofer freute sich riesig über die Spende von Herrn Guido Betz, Change International. Guido Betz, der neue Besitzer des alten Geigerhauses brachte mit dieser Spende die Verbundenheit mit seiner „neuen“ Gemeinde und ihren Vereinen zum Ausdruck.
Auch Bürgermeisterin LAbg. Sonja Ottenbacher bedankte sich herzlich für die großzügige Spende.

Bild:
Harald Elmer, Alois Steger, BGM LAbg. Sonja Ottenbacher, Familie Betz, Herwig Wallner, Martin Mayrhofer

Frauen Forum Stuhlfelden

Unser Jahresrückblick 2011

* 1. Linedance-Kurs

* Beim Inline-Rennen Ende Juli wollten wir etwas "Sommer" ins Zielgelände zaubern und haben uns gedacht wir verkaufen Eis. Trotz der niedrigen Temperaturen wurde die Idee gut angenommen.

* 2. Linedance-Kurs
Anfang Oktober hat uns Moni Müller bei einem weiteren Kurs wieder verschiedene Tänze beigebracht. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für deine Geduld.
Ab Jänner treffen wir uns wieder jeden Dienstag im Pfarrhof um zur Countrymusik zu tanzen.

*Am 1. Dezember wurde das 1. Adventfenster beim Gemeindeamt eröffnet. Dank der Bläsergruppe der TMK Stuhlfelden, dem Kinderchor und dem Chor Z´samklang wurde die Adventfeier sehr besinnlich. Zur Stärkung gab es Glühwein und Würstl.
Der Erlös aus dieser Veranstaltung und dem Eisverkauf wird wieder für soziale Zwecke verwendet.
Vielen Dank für eure Unterstützung.
Danke auch an alle die ein eigenes Adventfenster geschmückt haben.

Wir wünschen euch für das Jahr 2012 viel Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit.

Sonja Ottenbacher Andrea Wallner Helga Egger
Angelika Hörfarter Hermine Jud Romy Binder Gundi Egger
Martha Kapeller Christine Bernsteiner

****

Neuer Verein

Weithin hörbar begrüßen sie Ehrengäste und bereichern so manches Fest in Stuhlfelden. Mit ihren rhythmischen, lauten Schnalzern, begleitet von zwei Musikanten, schnalzen sie mit ihren Goassln so manche Melodie. Seit Sommer 2010 gibt es in Stuhlfelden einen neuen Verein, die Stuhlfeldner Goasslschnalzer. Die Idee dazu hatten Stefan Schwab und Ferdinand Steinberger jun. Der junge Verein hatte bereits 25 Auftritte im Jahr 2011. Nun wurden die aktiven Mitglieder mit Soft-Shell Jacken von Lemberger Mark (Pinzgablick) und Allianzvsg. (Egger Hubert) und mit Polohemden von Holzschlägerung Peter Schwab ausgestattet. Damit es ihren Ohren nicht zu kalt wird kleidete sie Holz Egger noch mit einer Zipfelmütze ein. So gut ausgerüstet können die nächsten Auftritte gerne kommen. Bei Anfragen steht der Obmann Matthias Wallner Tel. 0664/7677999 oder Steinberger Ferdinand Tel. 0664/1870551 gerne zur Verfügung.

1. Bogenschützenverein Stuhlfelden

2010 hatte der Bogenschützenverein Stuhlfelden sicherlich sein Highlight mit der Europameisterschaft, welche wir nur durchführen konnten, da der ganze Ort zusammen gehalten hat bzw. mitgearbeitet hat. Nochmal ein Dankeschön an alle.
Natürlich war der 1.BSV auch **2011** nicht untätig:
2011 wurde wiederum die Indoorhallenchallenge veranstaltet. Hierbei treffen sich die Bogenschützen im Winter in der Indoorhalle und schießen eine Meisterschaft aus. Danach folgte unser Jahresturnier, welches im Juni 2011 durchgeführt wurde. Leider konnten wir nur sehr wenige Einheimische in unserem gemütlichen Festzelt begrüßen. Aber wir hoffen, dass 2012 wieder mehr StuhlfeldnerInnen den Weg in unser Festzelt finden werden.
Wie jedes Jahr wurde auch 2011 das Kindertraining durchgeführt, wobei sich hier unser Nachwuchs einmal in der Woche trifft und unter fachkundiger Anleitung unserer Jugendtrainer (Franz Kapeller, Alois Hechenberger, Michael Kogler, Helmut Ernst und Elisabeth Ernst) trainiert.
Im Herbst 2011 wurde das Kindertraining mit der Vereinsmeisterschaft abgeschlossen. Hierbei konnte Fabian Wallner als Nachwuchsmeister und Vanessa Ernst als Nachwuchsmeisterin gekürt werden.
Ein besonderes Event war die 1. Bogen Golf Weltmeisterschaft, welche ebenfalls im Herbst 2011 beim Golfclub Mittersill über die Bühne ging. Hierbei konnte sich Ruth Gruber als Golferin mit ihrem Partner Theo Grömling als Bogenschütze durchsetzen und den 1. Weltmeistertitel mit nach Hause nehmen.
Natürlich wurde auch eine Vereinsmeisterschaft für die Erwachsenen durchgeführt. Der Vereinsmeister 2011 heißt Martin Reichholf und unsere Vereinsmeisterin ist Elisabeth Ernst.
Wie man sehen kann, tut sich viel bei den Bogenschützen. Der 1.BSV hat zZ über 130 Mitglieder und diese sind auch 2012 wieder gefordert. Denn am 14. Juli und 15. Juli 2012 findet in Stuhlfelden die **Staatsmeisterschaft** statt und es wird auch wiederum die 2. Bogen Golf Weltmeisterschaft durchgeführt.
2012 wird auch die Weltmeisterschaft in Argentinien vergeben und der 1. BSV mit Stuhlfelden hat sich als Austragungsort dafür beworben. Natürlich wäre dies der absolute Super Hit, wenn diese nach Stuhlfelden vergeben würde.

Nach unserem Motto

Alle ins Blatt

Steiner Heinz
Obmann

2011 – Ein Jahr nach der Bildungswoche

Nach dem Jahr 2010 mit der gut besuchten Bildungswoche folgte ein heuer ein „gewöhnliches“ Arbeitsjahr.
Die Dipl. Feldenkrais- und Qigong-Lehrerin Anna Aigner leitete heuer 6 *Feldenkrais*- und 2 *Qigong*-Kurse, Rosi Kirchner lud zu je 2 *Flying*- und *Herzmeditations*-Kursen. Diese Kursangebote fanden guten Anklang.
Mit Frau Direktor Renate Altenberger und Lehrerin Dorli Brandstätter wurden in 2 *Offenen Singen* Lieder einstudiert und mit Begeisterung gesungen.
Zu den traditionellen Veranstaltungen gehören auch die vierteljährlichen *Sitzungen*, zu denen Obleute bzw. Leiter aller Stuhlfeldner Institutionen eingeladen sind. Im Rahmen der Sitzung im September wurde das Stadtarchiv Mittersill besichtigt.
Bei diesen Sitzungen geht`s darum, einen Veranstaltungskalender zu erstellen, aber auch Stuhlfeldner Belange kommen zur Sprache.
2011 konnte wiederum die *Säuberungsaktion* – in Zusammenarbeit mit der Gemeinde – durchgeführt werden. Darüber wurde schon in der letzten Gemeindezeitung berichtet.
Stuhlfelden ist eine „Gesunde Gemeinde“. Dr. Peter Sturm beantwortete in einem Vortrag im November die Frage „*Rheuma – ein Schicksal?“*. 35 Besucher wurden über die verschiedenen rheumatischen Erkrankungen und ihre Behandlung informiert.

DANKE

Den (oben erwähnten) Kursleiterinnen und dem Referenten, den Damen des Gemeindeamtsteam fürs Mithelfen, den Gemeindearbeitern, denen, die das SBW unterstützen: Bgm. Sonja Ottenbacher und der politische Gemeinde, SD Melitta Lederer, VD OSR Renate Altenberger und dem Reinigungspersonal der beiden Schulen.
Gedankt sei auch allen Besuchern der Veranstaltungen, insbesondere den Vertretern von Stuhlfeldner Organisationen, die zu den kurzen vierteljährlichen SBW-Sitzungen kommen und so für Stuhlfelden planen und arbeiten.

Das Jahr 2012 startet bildungswerkmäßig mit einer Lesung (in Zusammenarbeit mit der Gemeindebücherei).
Das traditionelle Angebot besteht auch 2012. Zusätzlich gibt’s die Möglichkeit in die „Progressive Muskelentspannung“ hineinzuschnuppern.

DORFTREFF- Das Stuhlfeldner TOPEREIGNIS 2011

In der letzten SBW-Sitzung 2011 (Ende November) wählten 20 der 22 Anwesenden das Spitzenereignis Stuhlfeldens des abgelaufenen Jahres.
An der Spitze lag der *Dorftreff* (14 Nennungen), gefolgt vom *Inlineslalom* (11). An dritter Stelle landeten mit insgesamt 9 Stimmen die *Wallfahrten* (Monatswallfahrten, Monatswallfahrt mit dem Herrn Erzbischof und Diözesanwallfahrt zusammengefasst). Die Einweihung der *Wilhelmsdorfer Brücke* kam auf den 4. Rang (6 Meldungen), dahinter das *Aufest* (3mal genannt).
Weitere 6 Ereignisse standen einmal auf den Zetteln: Bittgang zur Waldkapelle, Dorffest, Herest Tanzl, 50 Jahre Hörfarter, Offenes Singen und Riesenwuzzler. Ein weiteres Event wurde genannt, liegt aber schon weiter zurück (2010): Die Installierung unseres Pfarrers.

Wir wünschen allen Stuhlfeldnerinnen und Stuhlfeldnern ein erfolgreiches, gesundes 2012 – mit vielen persönlichen positiven „Top-Ereignissen“!

Wisst ihr eigentlich, welcher Name der häufigste der Stuhlfeldner Bäuerinnen ist?
Hier ist der Beweis: ANNA

Frohe und erholsame Weihnachtstage und für das kommende Jahr alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg wünscht Euch
die Ortsbäuerin Herta

****

Katholische Frauenbewegung Stuhlfelden

Am 8.12.2011 fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt und es wurde der Ausschuss und die Obfrau neu gewählt. Frieda Innerhofer trat als Obfrau zurück, sie übte dieses Amt 12 Jahre lang gewissenhaft und vorbildlich aus.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Frieda für diese lange Tätigkeit als Obfrau sehr herzlich bedanken und Ihr weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit wünschen. DANKE Frieda!!!
Herzlichen Dank auch an Epp Ingrid und Hörfarter Doris für ihre geleistete Arbeit im Ausschuss.

Nachstehend Ausschuss wurde gewählt.

- Obfrau: Mölgg Traudi
- Stellvertreter: Jakober Maresi u. Egger Hilda
- Manzl Evi
- Pfeffer Marion
- Steiner Martina
- Steiner Erika
- Wallner Annemarie
- Wallner Marianne
- Wimmer Evi

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und werden sehr bemüht sein, die Kath. Frauenbewegung auch in Zukunft bestens zu vertreten.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünschen wir Euch eine besinnliche, ruhige Zeit und alles Gute, Zufriedenheit, Gesundheit und Gottes Segen für 2012.

Katholische Frauenbewegung
Obfrau Mölgg Traudi

Pfarrgemeinderat Stuhlfelden:

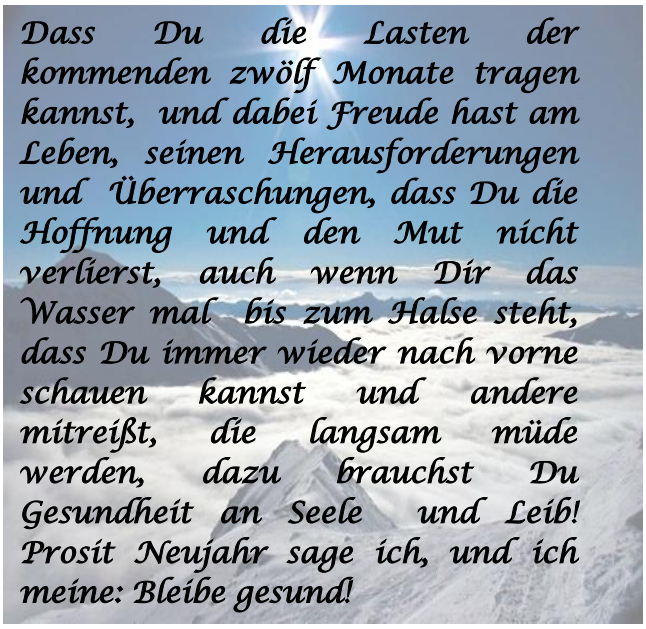
Liebe Stuhlfeldnerinnen! Liebe Stuhlfeldner!

Das Jubiläumsjahr 500 Jahre Wallfahrtskirche Maria am Stein geht zu Ende. Mit großer Freude können wir Rückschau halten auf die vielfältigen Feiern. Die Wiederbelebung der Wallfahrten zur Gottesmutter von Stuhlfelden war ein würdiger Rahmen für die Festlichkeiten rund um dieses Jubiläum, dessen Höhepunkt sicher der zweimalige Besuch unseres Herrn Erzbischof Dr. Alois Kothgasser war. Er feierte beide Male den Wallfahrer-Gottesdienst mit uns.

Und schon gilt es, voraus zu schauen. Am 17. und 18. März 2012 finden wieder Pfarrgemeinderatswahlen statt. Zwei Pfarrgemeinderäte scheiden dann aus, alle anderen stellen sich der Wiederwahl. Wir werden in den kommenden Wochen in der Kirche eine Wahlvorschlagsbox aufstellen. An euch alle ergeht die Bitte, Namen von geeigneten Kandidaten auf Zettel zu schreiben und in dieser Box zu deponieren. Wir werden diese Wünsche auswerten und alle vorgeschlagenen Personen auf eine eventuelle Kandidatur ihrerseits ansprechen. Wir bitten euch von dieser Form der Mitgestaltung unseres Pfarrlebens regen Gebrauch zu machen und hoffen, euch eine vielfältige und ansprechende Kandidatenliste präsentieren zu können.

Zu guter Letzt möchte ich mich im Namen der Pfarre noch ganz herzlich für eure Unterstützung und eure Mithilfe bedanken. Es tut gut zu sehen, dass eine relativ kleine Gemeinde wie Stuhlfelden ein großes Herz beweist und immer helfende Hände da sind um einem das (Pfarr-)Leben zu erleichtern.

In einem Buch habe ich folgenden Neujahrswunsch gelesen, den ich euch gerne weitergeben will:



In diesem Sinn wünsche ich euch allen ein gesundes, glückliches und gesegnetes neues Jahr 2012

Brigitte Enzinger
PGR-Obfrau

****

Schulwegpolizei Stuhlfelden:

Liebe Stuhlfeldnerinnen und Stuhlfeldner!
Mit Ende des letzten Schuljahres habe ich die Leitung der Schulwegpolizei an Buchner Christl übergeben.
Für den Ausflug im September möchte ich mich bei Frau Bürgermeisterin Sonja Ottenbacher herzlich bedanken, sowie bei der Krampusgruppe Stuhlfelden für die großzügigen Spende. Für die Zukunft wünsche ich allen viel Glück auf der Straße. Ich wünsche euch ein glückliches und gesundes neues Jahr. Zehetner Moidi

VHP - Hohe Tauern
Verein für Hunde & ihre Partner - Hohe Tauern
Ausbildungsplatz: 5724 Stuhlfelden, Bahnhof ZVR - 037222397
Hollaus Ferdinand
Rosental Bundesstraße 71, 5741 Neukirchen am Großvenediger
Tel./Fax: 06565 / 6298 oder 0676 / 70 48 672 oder 31 71 921
E-Mail: office@vhp-hohetauern.com Homepage: www.vhp-hohetauern.com

Aus der Hundeschule geplaudert!

Wieder geht ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Es wurden dieses Jahr 75 Welpen und Junghunde, 37 Begleithunde mit Verhaltenstest und Begleithund I ausgebildet. 26 Fortgeschrittene Hunde und 11 Agility Hundesportler haben ebenfalls an Kursen teilgenommen. Leider hat ein Hundebesitzer die Herbst Prüfung nicht bestanden. Eine gewisse Leistung muss jeder Besitzer mit seinem Hund bringen um eine Prüfung positiv abzuschließen.

Mit den Junghunden haben wir ein Stadt Training in Mittersill organisiert, es wurde dort ausgiebig trainiert. Es ist schön zu sehen wie immer mehr Hundebesitzer die Hundeschule besuchen, nur so können wir erreichen, dass das miteinander Mensch – Hund im Alltag, auf Straßen und Spazierwegen funktioniert und angenehmer wird. Die gute Erziehung eines Hundes ist keinem in die Wiege gelegt. Hundeschulen werden immer wichtiger, wo sonst sollen Hundebesitzer mit ihren Hunden hin?

Seit dem Frühjahr dieses Jahres gibt es eine neue Prüfung, der Begleithund mit Verhaltenstest. Wo Hundebesitzer an einen Sachkunde Vortrag teilnehmen müssen, sie werden aufgeklärt über das Verhalten vom Hund, wie man Gefahren früh genug erkennen und so verhindern kann. Weiters wird der Hund auf Verkehrstauglichkeit geprüft. Das Verhalten gegenüber Joggern, Spaziergeher, Radfahrer und Autos. Und natürlich ist auch der Gehorsam sehr wichtig.

Der Sachkunde Vortrag wird vom Amtstierarzt Dr. Siegfried Fuchs und von einer Hundetrainerin Martina Mur vorgetragen. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Das Team Verein für Hunde und ihre Partner Hohe Tauern und ich wünschen allen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2012.

Ferdinand Hollaus
Obmann

Liebe Stuhlfeldner/innen und Leser der Gemeindezeitung!

Das Jahr 2011 stand im Zeichen der Freiwilligkeit.

*Am **Samstag, 9.Juli 2011 stellte sich unsere Feuerwehrjugend vor***

„Was läuft eigentlich bei der Feuerwehrjugend?“

Eigentlich ist die Idee der Feuerwehrjugend, junge Menschen dafür zu begeistern, anderen uneigennützig zu helfen und als Teil einer Gruppe an einem Strang zu ziehen.

Damit entsprechend geholfen werden kann, finden jeden Montag ab 18.30 Uhr entsprechende Übungen und Schulungen statt.

Das dabei Gelernte ist als Basis für den aktiven Dienst (ab dem 15. Geburtstag) als Feuerwehrmann/frau von großer Bedeutung. Einige Übungen werden gemeinsam mit den aktiven Kameraden durchgeführt.

Im Frühling wird der „Wissenstest“ abgehalten. Hier treffen sich die Jugendgruppen aus dem Bezirk und es wird überprüft, was während des Jahres gelernt wurde. Doch nicht alles dreht sich um die Feuerwehr. Zahlreiche Aktivitäten wie Ausflüge, Schlittenfahrten, Sonnwendfeuerbrennen, Klettern, Zeltlager, Radtouren, Fußballspielen stehen auf dem Programm.

Mädchen und Buben ab dem 10. Geburtstag sind bei der Feuerwehrjugend Herzlich willkommen!

Wir wollen das Interesse der Jugendlichen für die Feuerwehr wecken.
Kommt und schaut einfach vorbei -
wir freuen uns auf euch!

Kontakt: Altenberger Florian 0664 / 111 36 25

Einsatzgeschehen 2011:

Im letzten Jahr wurde unsere Ortsfeuerwehr zu einem **Grossbrand** gerufen, um unsere Feuerwehr-kameraden aus **Hollersbach** bei einem Brandeinsatz *Sägewerk Kaltenhauser* (Alarmstufe 4) zu unterstützen.

Nachbarschaftshilfe wurde von unserer FF auch in **Mittersill** geleistet als ein **Brand an einem landwirtschaftlichen Objekt** bekämpft wurde (Alarmstufe 3).

Mittels Sirene wurden wir auch zu sehr schwierigen technischen Einsätzen gerufen.
Gesamt 3 Verkehrsunfälle -
leider auch mit verletzten Personen.

Unser Ort wurde auch **von Bränden nicht verschont**:

Darunter ein **Kaminbrand**. Bei diesem konnte grösserer Schaden durch rasches Eingreifen verhindert werden.
Weiters auch ein Fahrzeugbrand nach einem Verkehrsunfall B 168 - Höhe Sägewerk Egger
Zum Glück konnte der Fahrer nur leicht verletzt dem Roten Kreuz übergeben wereden.

Alarmiere die Feuerwehr auch bei Brandverdacht – der Feuerwehreinsatz kostet nichts.

Verlasse Dich nicht darauf, dass bereits andere die Feuerwehr verständigt haben.

NOTRUF FEUERWEHR 122

Ihre Feuerwehr informiert – Brandschutz in der Weihnachtszeit!

Christbaumbrände treten häufig auf, sind eine erhebliche Brandgefahr, können aber bei Einhaltung der einfachsten Brandschutzregeln leicht vermieden werden:

- Christbäume nie in der Nähe von Vorhängen aufstellen
- Kerzen am Christbaum so anbringen, dass Äste und Schmuck durch die Kerzenflammen nicht entzündet werden können
- Kerzen von oben nach unten anzünden
- Kerzen nie ohne Beaufsichtigung brennen lassen

- Papier und Schmuck nicht mit den Lampen von elektrischen Christbaumkerzen in Berührung bringen
- Kerzen, vor allem Wunderkerzen (Sternspritzer), nicht mehr anzünden, wenn der Christbaum bereits ausgetrocknet (dürr) ist
- Löschgerät (z. B. tragbaren Wasserlöscher oder Sodawasserflasche) vor dem Anzünden der Christbaumkerzen bereitstellen

Christbäume bleiben länger frisch und sind damit weniger brandgefährlich, wenn sie vor dem Weihnachtsfest in einem kühlen Raum gelagert und in einen Kübel mit Wasser gestellt werden. Auch die Aufstellung der Christbäume in mit Wasser befüllten Christbaumständern verhindert ihr rasches Austrocknen und vermindert die Brandgefahr.

Ausbildung – Fahrsicherheitstraining

Unsere Kraftfahrer hatten die Möglichkeit an einem Kurs im Fahrtechnikzentrum Saalfelden / Brandlhof teilzunehmen.
Recht schönen Dank auch an Herrn Steiner Manfred, der das Sicherheitstraining geleitet hat.

Dank an alle Feuerwehrkameraden für ihren Einsatz!

Abschließend wünscht die Feuerwehr euch allen ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2012!

OFK OBI Martin Mayrhofer
Tel Nr. 0676 - 93 66 373

Trachtenmusikkapelle Stuhlfelden

Für uns geht wieder ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Am 2. Juli 2011 nahmen wir an der Marschwertung in Uttendorf teil. Nach zahlreichen Proben im Sägewerk Egger erreichten wir am Prüfungstag das Prädikat **„sehr guter Erfolg“.** Wir möchten uns an dieser Stelle dafür bedanken, dass wir das Sägewerk als „Probengelände“ nutzen durften!

Als wir danach unsere Ausrückungen für den Sommer besprochen haben, entstand die Idee, unseren Platzkonzerten neuen Schwung zu verleihen. Zumindest bei einem ist uns das auch gelungen. Unter dem Namen **„Stuhlfeldner Dorftreff“** und in Zusammenarbeit mit diversen Vereinen haben wir eine neue Veranstaltung ins Leben gerufen, die bei den Einheimischen großen Anklang fand. Vielen Dank an die vielen Besucher, die diesen Abend zu dem schönen Ereignis gemacht haben, welches wir im nächsten Jahr gerne wiederholen möchten.

Am 10. Dezember feierten wir wieder unser alljährliches Festkonzert. Im Rahmen eines gelungenen Konzertabends durften wir zahlreiche Ehrungen durchführen. Den Jungmusikerbrief überreichten wir an **Hotter Christina** (Klarinette), **Bonemaier Isabel** (Querflöte) und **Hochstaffl Madlen** (Querflöte). Die beiden jungen Flötistinnen waren in diesem Jahr besonders fleißig und haben die Prüfung für das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze erfolgreich bestanden. Ebenfalls zur bestandenen Prüfung durften wir **Lemberger Stefan** (Stabführer) und **Höller Thomas** (Kapellmeister) gratulieren. Für die 10jährige Treue möchten wir uns bei **Voithofer Monika** bedanken, beim Konzert konnte sie dieses Jahr aber leider nicht dabei sein.

Ein weniger erfreulicher Teil war die Verabschiedung von **Voithofer Hans.** Er ist nach **43 Jahren** aus unserer Kapelle ausgetreten und wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich für seinen Einsatz!

Das Festkonzert war aber nicht der Abschluss des heurigen Jahres. Da wir beim Mittersiller Adventmarkt dieses Mal nicht dabei waren, haben wir unseren eigenen Adventmarkt in Stuhlfelden ins Leben gerufen. Für adventliche Stimmung sorgten der Kinderchor der Volksschule, verschiedene Weisenbläsergruppen, die Geschichten von Egger Gundi, die Tresterer und hausgemachte, weihnachtliche Schmankerln. Auch diese Veranstaltung hat uns große Freude bereitet und sollte im nächsten Jahr wiederholt werden.

Abschließend möchten wir uns bei allen für die Unterstützung und das Entgegenkommen im vergangenen Jahr bedanken! Wir wünschen allen Stuhlfeldnerinnen und Stuhlfeldnern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Jahresbericht USV Stuhlfelden:

Liebe Stuhlfeldnerinnen und Stuhlfeldner!

Wieder ist ein Jahr vergangen und ich darf kurz über die Berichte der Sektionen bei der im November abgehaltenen, leider schwach besuchten Jahreshauptversammlung des USV informieren. Eine Auszeichnung für unseren Verein war die Teilnahme des Präsidenten des Salzburger Schiverbandes Bartl Gensbichler an der Jahreshauptversammlung sowie seine positive Hervorhebung des USV in den Salzburger Nachrichten.

Sektion Fussball:

Die Meisterschaft 2010/2011 wurde mit dem 6. Tabellenrang abgeschlossen, die Reserve erreichte den starken 2. Platz. Der Aufstieg in die 1. Landesliga wurde zwar nicht erreicht, es haben aber einige junge Spieler den Sprung in die Kampfmannschaft geschafft. Leider waren aber auch mehrere schwere Verletzungen von wichtigen Spielern zu verkraften.
Das Ziel in der Meisterschaft 2011/2012 ist trotz Abgängen von wichtigen Spielern, wieder in der vorderen Tabellenregion mitzuspielen. Andi Mayrl hat von Christoph Huber den Trainerjob übernommen. Nach einem mäßigen Start und einem kurzen Zwischenhoch mit drei Siegen hintereinander steht die Kampfmannschaft ebenso wie die Reserve derzeit auf dem 10. Platz.
Da nach der Winterpause einige Langzeitverletzte wieder fit sein werden, ist auf Grund der vorhandenen guten Kameradschaft und einer hoffentlich optimalen Vorbereitung (Hallentraining, Trainingslager, stärkere Trainingsbeteiligung) auf eine erfolgreiche Frühjahrssaison und Verbesserung in der Tabelle zu hoffen. Ein guter Start wird notwendig sein um nicht in den Abstiegskampf verwickelt zu werden, weil der Abstand zu den Abstiegsrängen auch nicht allzu groß ist.

Sehr erfreulich ist die Arbeit im Nachwuchsbereich, wo sich der Jugendleiter und die Trainer mit ihren Helfern sehr engagiert und mit sichtbarer Freude um unsere jungen Spieler kümmern. In der U 13 besteht eine Spielgemeinschaft mit Uttendorf, die bestens funktioniert.

Auch die „Alten Herren“ sind sehr aktiv, wobei neben dem Sportlichen besonders auf das Miteinander Wert gelegt wird.

Sektion Wintersport:

Die Wintersportveranstaltungen wie Mini-Leitn, Leitn-Night, Vereinsmeisterschaft, Raiffeisen Kinder- und Schülercup, Volks- und SPZ-Schulschirennen sowie das evangelische Rennen wurden vom Wintersportteam wie immer perfekt und Gott sei Dank unfallfrei abgewickelt. Es konnten schöne und bemerkenswerte Erfolge erzielt werden (z.B. Michelle Buchholzer nach 6 Bezirksrennen ex equo 1. Platz in der Schülerklasse III, nach 14 Salzburger Landescuprennen in der Gesamtwertung den 5. Platz. Wir erzielten mehrere Podestplätze beim Raiffeisen Kinder- und Schülercup der Gemeinden Piesendorf-Niedernsill-Uttendorf-Stuhlfelden und in der Gesamtwertung dieses Bewerbes den stolzen 2. Rang. Herzliche Gratulation.

Harti Buchholzer hat sein Amt bei der Jahreshauptversammlung an Alois Jud jun. übergeben, bleibt aber weiterhin Trainer. Sonja Buchholzer erledigt wie bisher die umfangreichen schriftlichen Angelegenheiten.
Michelle Buchholzer hat übrigens die ersten FIS-Punkte im Schicross eingefahren und sich für die 1. Jugend-Olympiade in Innsbruck qualifiziert.

Das Inline-Alpin-Team des USV Stuhlfelden blickt ebenfalls auf eine erfolgreiche Saison 2011 zurück. Michelle Buchholzer wurde sowohl im Inline-Alpin-Slalom als auch im Inline-Downhill Österreichische Staatsmeisterin, zudem konnten die Läufer(innen) des USV noch 7 Salzburger Landesmeistertitel sowie einige Spitzenergebnisse bei internationalen Rennen erzielen.
Der Int.-Gaisstein-Cup mit zahlreicher internationaler Beteiligung war eine tolle Veranstaltung, die über Stuhlfelden hinaus auch wegen der hervorragenden Organisation und Abwicklung große Beachtung gefunden hat.
Ein „Vergelt`s Gott" der Bevölkerung für das Verständnis der Straßensperre, der Gemeinde Stuhlfelden, den zahlreichen Sponsoren und allen Zuschauern.
Das Highlight der kommenden Saison 2012 ist die bereits fixierte Austragung der Junioren Europameisterschaft vom 21. – 22. Juli in Stuhlfelden, wozu ich schon jetzt wieder um Verständnis und Unterstützung aller Betroffenen ersuche.

Sektion Volleyball:
Der Höhepunkt der Volleyballer ist der „Beach Day" – ein Turnier, das sich bereits einen hervorragenden Namen in der Region und darüber hinaus gemacht hat. Jedes Mal bestens organisiert von Toni Egger-Gassner, der gemeinsam mit Katrin Wallner die Leitung der Sektion Volleyall von Franz Mayrhofer übernommen hat.
Das Spielfeld des Volleyballplatzes – auf dem praktisch bei jedem Wetter Betrieb ist – wurde heuer von der Sektion etwas verlängert. Die Kosten für die Aushubarbeiten und ca. 12 m³ Beachsand wurden von Christian und Toni Egger-Gassner übernommen. Danke!

Sektion Turnen:
Beim Damenturnen – VD Renate Altenberger turnt mit 17 Damen – läuft alles bestens. Das Kleinkinderturnen für 4 – 6jährige (Monika Glöckner-Stadler und Bettina Manzl) findet ebenfalls regen Zuspruch. Zusätzlich wird noch Stepp-Aerobic (Lisa Rieder und Mariella Kaltenhauser) sowie „Fit for fun" (Anni Wallner) durchgeführt.

Es tut sich also einiges beim USV. Ich möchte mich daher ganz herzlich bei den Aktiven, Trainern und Funktionären aller Sektionen für den Einsatz und die geleistete Arbeit bedanken. Den neuen Sektionsleitern ein Danke für die Bereitschaft und viel Erfolg und Freude mit der neuen Aufgabe. Zu den Erfolgen und den erbrachten Leistungen nochmals Gratulation und die Bitte an ALLE, so weiterzumachen wie bisher.

Ein besonderer Dank der Gemeindevertretung Stuhlfelden mit Frau LAbg. Bgm. Sonja Ottenbacher und dem Gemeindeteam sowie den sonstigen Helfern, Sponsoren und Förderern.

Abschließend möchte ich euch ALLEN noch ein gutes und vor allem gesundes **Neues Jahr 2012** wünschen.

Ferdinand Rummer, Obmann

5. Ultimative Tretmofachallenge

Memory Race Tom & Mascht

Am 3. September dröhnten wieder die Motoren am Gelände der Firma Huber und auf der angrenzenden „Gandlerwiese“ (danke Waltraud und Sepp). Die 35 Teams gaben wie in den Vorjahren natürlich wieder alles und wurden unserem Motto „Schweiß, Tränen und Triumphe“ gerecht. Die heurige Streckenführung war ein Härtetest für die Piloten und ihren Maschinen. Als Sieger gingen unsere Freunde aus Vorarlberg die Corona Racers hervor. (Sie schafften in den vier Stunden 114!! Kilometer Strecke und nahmen auch den Wanderpokal ins Ländle mit). Bei der After-Race-Party brachte die international bekannte Band Alcatraz das Zelt zum Beben. Meiner Hirschenpass und unseren Helfern möchte ich ein großes Lob aussprechen für die tolle Zusammenarbeit – am Sonntag um 16.00 war die Strecke abgebaut, kultiviert und das Firmengelände aufgeräumt.

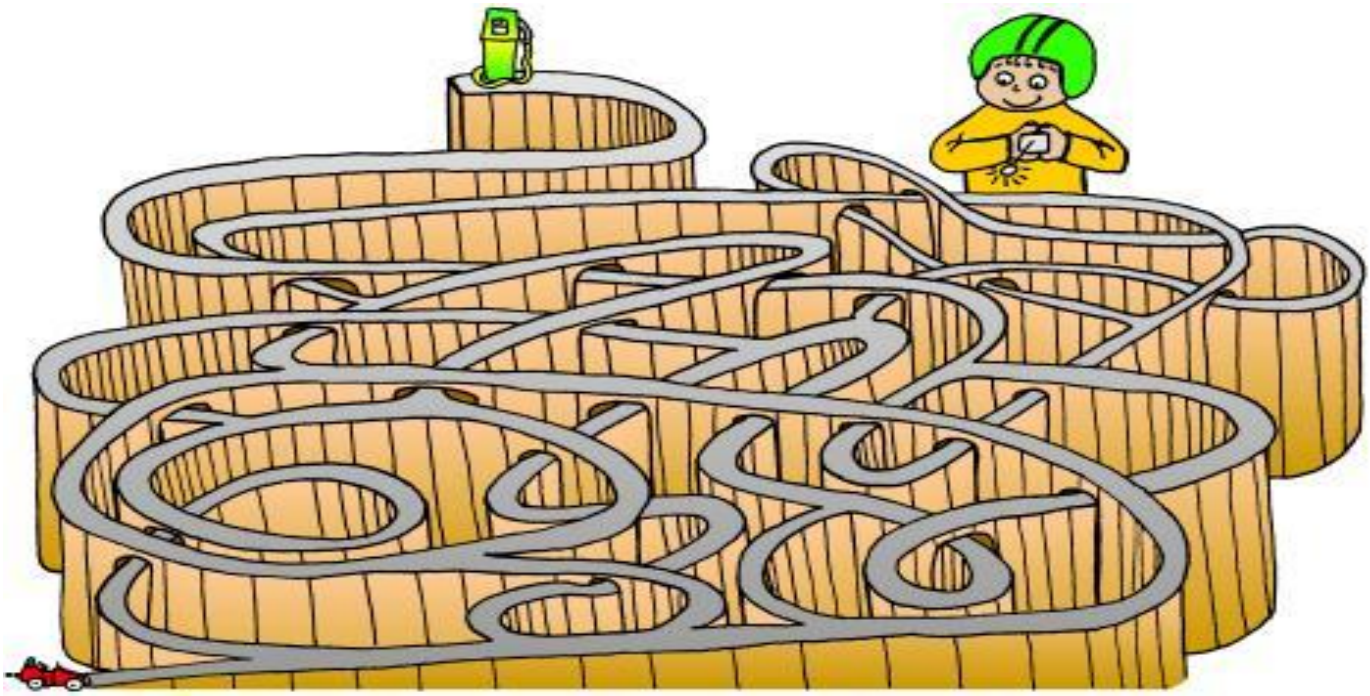
Seit Jahren steht bei den Mitgliedern der Hirschenpass aber auch der karitative Gedanke im Vordergrund. So konnten wir in den letzten Jahren über 20.000,-- Euro an karitative Organisationen spenden. Heuer haben wir € 5.000,-- an Familien in Stuhlfelden, Mittersill und Hollersbach verteilt. Dies wurde durch Euren Besuch und der Unterstützung durch unsere Helfer, Unterstützer (Gemeinde, Bauhof, FF Stuhlfelden, etc.) und Sponsoren ermöglicht!
Dafür möchte ich mich im Namen aller Mitglieder und des Vorstandes der Hirschenpass bedanken und hoffe dass ihr uns auch weiterhin so großartig unterstützt!
Ein friedvolles Weihnachtfest und ein gutes neues Jahr 2012 wünscht Euch

Jürgen Huber

i.V. Hirschenpass Mittersill

KINDERSEITE

Wie kommt das Auto zur Tankstelle??



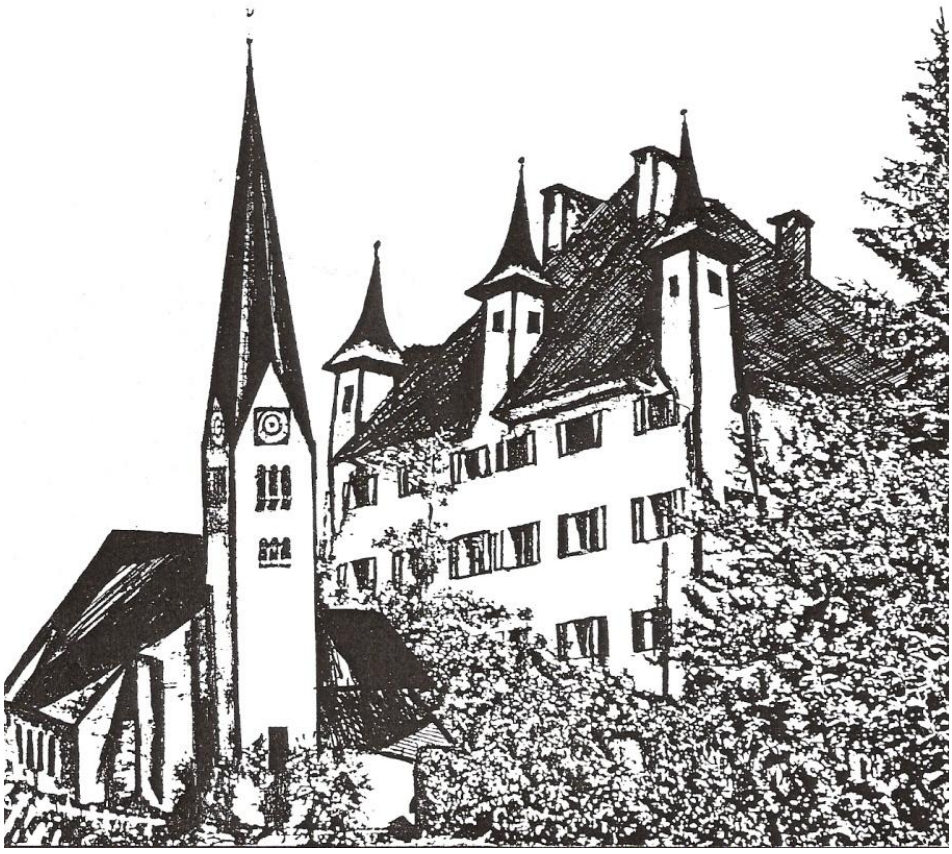
**Ein Hase geht im Winter
in den Wald.
Da sieht er einen
Schneemann und sagt:
„Karotte, oder ich hole den Föhn!“**

Kalender
Jänner – März 2012

erstellt von

salzburger bildungswerk stuhlfelden

Gemeinde Stuhlfelden



Dezember 2011

Datum	Aktivität
31.12.2011 14:00 Uhr	Silvestereisschießen (Eisschützenverein)
31.12.2011 17:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst mit dem Dekanatschor

Jänner 2012

Datum		Uhr-zeit	Aktivität
So	**01.01.**	08:30 14:00 17:17	Festgottesdienst Mini Leit´n Leit´n Night
Mo	**02.01.**		Biomüll, Restmüll
Di	**03.01.**		
Mi	**04.01.**		
Do	**05.01.**	18:00 19:00	Trestererlauf Wilhelmsdorf und Dürnberg Flatscher: Beginn des Zimmergewehrschießens Raiffeisen-Kinder-u. Schülercup der 4 Gemeinden in Stuhlfelden
Fr	**06.01.**	08:30 15:00	Festgottesdienst mit den Sternsingern Ab Pfarrhof: Trestererlauf Stuhlfelden
Sa	**07.01.**	19:30	Flatscher: Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
So	**08.01.**		
Mo	**09.01.**		
Di	**10.01.**	18:00	Pfarrhof: Start Herzmeditationskurs (SBW) gelbe Tonne
Mi	**11.01.**		
Do	**12.01.**		
Fr	**13.01.**		
Sa	**14.01.**		
So	**15.01.**		
Mo	**16.01.**		Biomüll
Di	**17.01.**		
Mi	**18.01.**	19:30	Pfarrhof: Mag. Renate Roittner: „Ohne Geld koa Musi“ (KBW)
Do	**19.01.**		
Fr	**20.01.**	ab 08:00 19:00	Anbetungstag: Anbetungsstunden: siehe Pfarrbrief! Sebastianigottesdienst – musikalische Gestaltung: Tontauben Uttendorf
Sa	**21.01.**	13:00	4-Mann-Eisschießen (Eisschützen)
So	**22.01.**		
Mo	**23.01.**		Restmüll, Gelber Sack
Di	**24.01.**		
Mi	**25.01.**		
Do	**26.01.**	19:30	Gruppenraum Pfarrhof: Einladung zur Buchpräsentation „Der Pinzgau is a Gfüh“ (Gemeindebücherei)
Fr	**27.01.**		
Sa	**28.01.**		Landesmeisterschaft (Eisschützen) Evangelisches Rennen auf der Platzhaus Leit´n
So	**29.01.**		
Mo	**30.01.**		Biomüll
Di	**31.01.**		

Februar 2012

Datum		Uhr-zeit	Aktivität
Mi	**01.02.**		
Do	**02.02.**	19:00	Gottesdienst (vor dem Gottesdienst Kerzenverkauf!) mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Fr	**03.02.**	19:00	Gemeindehaus: Schnupperstunde „Progressive Muskelentspannung“ (SBW)
Sa	**04.02.**		
So	**05.02.**	13:00	Vereinsmeisterschaft der Eisschützen
Mo	**06.02.**		
Di	**07.02.**		gelbe Tonne
Mi	**08.02.**		
Do	**09.02.**		
Fr	**10.02.**		SPZ und Volksschule Jugendskitag auf der Platzhaus Leit´n
Sa	**11.02.**		Orts- und Vereinsmeisterschaft
So	**12.02.**		
Mo	**13.02.**		Biomüll, Restmüll
Di	**14.02.**		
Mi	**15.02.**		
Do	**16.02.**		
Fr	**17.02.**		
Sa	**18.02.**	20:00	Flatscher: Maskenball (Trachtenmusikkapelle)
So	**19.02.**		
Mo	**20.02.**		gelber Sack
Di	**21.02.**	14:30	Kinderfasching auf der Leit´n (KBW und PGR)
Mi	**22.02.**	18:00 19:00	Haringeisschießen (Eisschützenverein) Aschermittwochgottesdienst
Do	**23.02.**		
Fr	**24.02.**		Eisschießen: Trachtenmusikkapelle – Eisschützenverein
Sa	**25.02.**		
So	**26.02.**		
Mo	**27.02.**		Biomüll
Di	**28.02.**		
Mi	**29.02.**		

März 2012

Datum		Uhr-zeit	Aktivität
Do	**01.03.**		
Fr	**02.03.**		
Sa	**03.03.**		
So	**04.03.**		
Mo	**05.03.**		Restmüll
Di	**06.03.**		gelbe Tonne
Mi	**07.03.**		
Do	**08.03.**		
Fr	**09.03.**		
Sa	**10.03.**		
So	**11.03.**		
Mo	**12.03.**		gelber Sack
Di	**13.03.**		
Mi	**14.03.**		
Do	**15.03.**		
Fr	**16.03.**		
Sa	**17.03.**		Pfarrgemeinderatswahl
So	**18.03.**		Pfarrgemeinderatswahl
Mo	**19.03.**		
Di	**20.03.**		
Mi	**21.03.**		
Do	**22.03.**		
Fr	**23.03.**	20:00	Flatscher: Premiere: „ Die Fernsehhelden“ (Theatergruppe Stuhlfelden)
Sa	**24.03.**	15:00 20:00	St. Veit: 1. Fußballmeisterschaftsspiel TSU St. Veit – USV Stuhlfelden Flatscher Theateraufführung
So	**25.03.**	08:30	Kirchgang des Kameradschaftsbundes, anschl. Jahreshauptversammlung
Mo	**26.03.**		Biomüll, Restmüll
Di	**27.03.**		
Mi	**28.03.**		
Do	**29.03.**		
Fr	**30.03.**	20:00	Flatscher: Theateraufführung
Sa	**31.03.**	14:00 15:00 20:00	Flatscher: Theateraufführung Fußballmeisterschaftsspiel USV Stuhlfelden – SC Mühlbach/Pzg. Flatscher: Letzte Theateraufführung

VORSCHAU

Datum	Aktivität
30. April	„Nacht in Tracht“ (Brauchtumsgruppe Tresterer)
2., 3. Juni	Großes Pinzgauer Brauchtumsfest
14., 15. Juli	Staatsmeisterschaft Bogenschießen
21., 22. Juli	Inline-Skater: Junioren-Europameisterschaft mit Schlossfest

Alle Angaben ohne Gewähr!!!

Impressum:

Gemeinde Stuhlfelden – Gemeindezeitung
Verlagspostamt- Erscheinungsort
5724 Stuhlfelden

Herausgeber:
Gemeinde Stuhlfelden

Für den Inhalt verantwortlich:
LAbg. Bgm. Sonja Ottenbacher
5724 Stuhlfelden; Tel.: 06562 42 32 14
Berichte der Vereine liegen in der Verantwortung der Vereine

Satz und Gestaltung:
Stefanie Voithofer Tel.: 06562 42 32
E-Mail: em@stuhlfelden.salzburg.at

Druck:
Uttendorfer Druck GmbH, Uttendorf

Abfuhrplan

Gemeinde Stuhlfelden

2012

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
So 1. Neujahr	Mi 1.	Do 1.	So 1.	Di 1. Staatsfeiert.	Fr 1.	So 1.	Mi 1.	Sa 1.	Mo 1. RM G.Sack	Do 1. Allerh.	Sa 1.
Mo 2. Bio Restabf.	Do 2.	Fr 2.	Mo 2.	Mi 2.	Sa 2.	Mo 2. Bioabfall	Do 2.	So 2.	Di 2.	Fr 2.	So 2.
Di 3.	Fr 3.	Sa 3.	Di 3. gelbe Tonne	Do 3.	So 3.	Di 3.	Fr 3.	Mo 3. gelber Sack	Mi 3.	Sa 3.	Mo 3. Bio Restabf.
Mi 4.	Sa 4.	So 4.	Mi 4.	Fr 4.	Mo 4. Bioabfall	Mi 4.	Sa 4.	Di 4.	Do 4.	So 4.	Di 4.
Do 5.	So 5.	Mo 5. Restabfall	Do 5.	Sa 5.	Di 5.	Do 5.	So 5.	Mi 5.	Fr 5.	Mo 5. Bioabfall	Mi 5.
Fr 6. Hl.3 Könige	Mo 6.	Di 6. gelbe Tonne	Fr 6.	So 6.	Mi 6.	Fr 6.	Mo 6. Bio G.Sack	Do 6.	Sa 6.	Di 6.	Do 6.
Sa 7.	Di 7. gelbe Tonne	Mi 7.	Sa 7.	Mo 7. Bio Restabf.	Do 7. Fronleich.	Sa 7.	Di 7.	Fr 7.	So 7.	Mi 7.	Fr 7.
So 8.	Mi 8.	Do 8.	So 8. Ostersonn.	Di 8.	Fr 8.	So 8.	Mi 8.	Sa 8.	Mo 8. Bioabfall	Do 8.	Sa 8. Mariä Empf.
Mo 9.	Do 9.	Fr 9.	Mo 9. Ostermon.	Mi 9.	Sa 9.	Mo 9. Bio RM GS	Do 9.	So 9.	Di 9.	Fr 9.	So 9.
Di 10. gelbe Tonne	Fr 10.	Sa 10.	Di 10.	Do 10.	So 10.	Di 10.	Fr 10.	Mo 10. Bio Restabf.	Mi 10.	Sa 10.	Mo 10.
Mi 11.	Sa 11.	So 11.	Mi 11. Bioabfall	Fr 11.	Mo 11. Bio G.Sack	Mi 11.	Sa 11.	Di 11.	Do 11.	So 11.	Di 11. gelbe Tonne
Do 12.	So 12.	Mo 12. Bioabfall	Do 12.	Sa 12.	Di 12.	Do 12.	So 12.	Mi 12.	Fr 12.	Mo 12. Restabfall	Mi 12.
Fr 13.	Mo 13. Bio Restabf.	Di 13.	Fr 13.	So 13.	Mi 13.	Fr 13.	Mo 13. Bioabfall	Do 13.	Sa 13.	Di 13. gelbe Tonne	Do 13.
Sa 14.	Di 14.	Mi 14.	Sa 14.	Mo 14. gelber Sack	Do 14.	Sa 14.	Di 14.	Fr 14.	So 14.	Mi 14.	Fr 14.
So 15.	Mi 15.	Do 15.	So 15.	Di 15.	Fr 15.	So 15.	Mi 15. Mariä Hf.	Sa 15.	Mo 15.	Do 15.	Sa 15.
Mo 16. Bioabfall	Do 16.	Fr 16.	Mo 16. RM G.Sack	Mi 16.	Sa 16.	Mo 16. Bioabfall	Do 16.	So 16.	Di 16. gelbe Tonne	Fr 16.	So 16.
Di 17.	Fr 17.	Sa 17.	Di 17.	Do 17. Christi Hf.	So 17.	Di 17.	Fr 17.	Mo 17.	Mi 17.	Sa 17.	Mo 17. Bioabfall
Mi 18.	Sa 18.	So 18.	Mi 18.	Fr 18.	Mo 18. Bio Restabf.	Mi 18.	Sa 18.	Di 18. gelbe Tonne	Do 18.	So 18.	Di 18.
Do 19.	So 19.	Mo 19. gelber Sack	Do 19.	Sa 19.	Di 19.	Do 19.	So 19.	Mi 19.	Fr 19.	Mo 19. Bioabfall	Mi 19.
Fr 20.	Mo 20. gelber Sack	Di 20.	Fr 20.	So 20.	Mi 20.	Fr 20.	Mo 20. Bio Restabf.	Do 20.	Sa 20.	Di 20.	Do 20.
Sa 21.	Di 21.	Mi 21.	Sa 21.	Mo 21. Bioabfall	Do 21.	Sa 21.	Di 21. gelbe Tonne	Fr 21.	So 21.	Mi 21.	Fr 21.
So 22.	Mi 22.	Do 22.	So 22.	Di 22.	Fr 22.	So 22.	Mi 22.	Sa 22.	Mo 22. Bio Restabf.	Do 22.	Sa 22.
Mo 23. RM G.Sack	Do 23.	Fr 23.	Mo 23. Bioabfall	Mi 23.	Sa 23.	Mo 23. Bioabfall	Do 23.	So 23.	Di 23.	Fr 23.	So 23.
Di 24.	Fr 24.	Sa 24.	Di 24.	Do 24.	So 24.	Di 24. gelbe Tonne	Fr 24.	Mo 24. Bioabfall	Mi 24.	Sa 24.	Mo 24. RM G.Sack
Mi 25.	Sa 25.	So 25. Zeitumst.	Mi 25.	Fr 25.	Mo 25. Bioabfall	Mi 25.	Sa 25.	Di 25.	Do 25.	So 25.	Di 25. Christtag
Do 26.	So 26.	Mo 26. Bio Restabf.	Do 26.	Sa 26.	Di 26. gelbe Tonne	Do 26.	So 26.	Mi 26.	Fr 26. Nationalf.	Mo 26. gelber Sack	Mi 26. Stephanst.
Fr 27.	Mo 27. Bioabfall	Di 27.	Fr 27.	So 27. Pfingstsonn.	Mi 27.	Fr 27.	Mo 27. Bioabfall	Do 27.	Sa 27.	Di 27.	Do 27.
Sa 28.	Di 28.	Mi 28.	Sa 28.	Mo 28. Pfingstmon.	Do 28.	Sa 28.	Di 28.	Fr 28.	So 28. Zeitumst.	Mi 28.	Fr 28.
So 29.	Mi 29.	Do 29.	So 29.	Di 29. Restabfall	Fr 29.	So 29.	Mi 29.	Sa 29.	Mo 29. gelber Sack	Do 29.	Sa 29.
Mo 30. Bioabfall		Fr 30.	Mo 30. gelbe Tonne	Mi 30. gelbe Tonne	Sa 30.	Mo 30. Bio Restabf.	Do 30.	So 30.	Di 30.	Fr 30.	So 30.
Di 31.		Sa 31.		Do 31.		Di 31.	Fr 31.		Mi 31.		Mo 31. Bioabfall

= Sonn und Feiertage

= Restabfall

= Bioabfall

GS/GT = **Gelber Sack** bzw.Gelbe Tonne (beim Gelben Sack wird auch die Gelbe Tonne entleert!)

ACHTUNG: Die Gelbe Tonne wird ausschließlich bei Betrieben entleert, es werden keine Gelben Säcke mitgenommen.

Bitte sämtliche Behälter bzw. Säcke am Abfuhrtag bis 06:00 Uhr am Straßenrand zur Entleerung bereitstellen! Gelbe Säcke bitte ausschließlich mit Verpackungsmaterial befüllen.

GASSNER ENTSORGUNG

www.gassner-entsorgung.com